

Tagesordnung

2. Sitzung des Studierendenparlamentes

in der Wahlperiode 2021/2022

am Donnerstag, den 16. September 2021, um 18.00 Uhr

*Die Sitzung wird auf Grund von Artikel 40a der Satzung der Studierendenschaft der Universität Hamburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 1974 (Amtl. Anz. S. 349), zuletzt geändert am 5. August 2021 (Amtl. Anz. S. 1334), durch **Videokonferenz** über den Anbieter „Zoom“ durchgeführt.*

Tagesordnungspunkt 1:

Fortsetzung der

Beratung des Satzungsentwurfes der Mitglieder Ramon Weilinger, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain:

Konkretisierung der Wirtschaftsordnung

Vorlage 2122/3

(Die Beratung wurde bei der Sitzung des Studierendenparlamentes vom 1. Juli 2021 begonnen. Es sprachen Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen CampusGrün [wiederholt], des RCDS sowie der



Juso Hochschulgruppe. Durch Abbruch der Sitzung wurde die Aussprache nicht beendet und eine Abstimmung über die Vorlage 2122/3 nicht herbeigeführt.)

hierzu vorliegend:

- Änderungsantrag der Mitglieder Ramon Weiling, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain auf Vorlage 2122/20

Tagesordnungspunkt 2:

Beratung des vom Finanzreferenten des Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) eingebrachten

**Entwurfes eines Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2021/2022
(Haushalt 2021/2022)**

Vorlage 2122/23

g e m e i n s a m m i t

Beratung des vom Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) eingebrachten
Satzungsentwurfs:

Änderung der Wirtschaftsordnung

Vorlage 2122/24



Tagesordnungspunkt 3:

Beratung des Satzungsentwurfes der Mitglieder Ramon Weilingner, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain:

Mandatsruhe einführen!

Vorlage 2122/21

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung des Satzungsentwurfes der Mitglieder Ramon Weilingner, Leo Schneider, Janna Hill, Ann-Kristin Deuke und Daniel Bouvain:

StuPa-Wahlen im Sommersemester!

Vorlage 2122/22

Tagesordnungspunkt 5:

Neuwahl der Mitglieder des Ältestenrats der Studierendenschaft;

für das Wahlvorschlagsrecht gelten Ziffer 10a Anlage § 63 Absatz 3 in Verbindung mit Ziffer 6 Anlage § 13 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes



Es sind acht Mitglieder des Ältestenrats zu wählen. Das Vorschlagsrecht wird nach Stärke und Reihenfolge der Fraktionen vergeben. Die Bildung von Zählgemeinschaften ist bis Donnerstag, 9. September 2021, 24 Uhr, beim Präsidenten des Studierendenparlamentes schriftlich anzuzeigen.

Wahlvorschlag der Fraktion Campus UKE

Vorlage 2122/13

(Über die Zulässigkeit des Wahlvorschlags der Fraktion Campus UKE auf Vorlage 2122/13 wird abschließend erst entschieden, sobald die Frist zur Bildung von Zählgemeinschaften abgelaufen ist. Erst dann ergeben sich die Vorschlagsrechte einzelner Fraktionen und/oder Zählgemeinschaften.)

Tagesordnungspunkt 6:

Wahl einer Präsidentin oder eines Präsidenten des Studierendenparlamentes

Wahlvorschlag der fraktionslosen Mitglieder Hesam Jozvebayat (harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive), Franziska Hildebrandt (SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband) und Gunhild Berdal (Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive)

Vorlage 2122/15

Für die Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten ist jedes Mitglied des Studierendenparlamentes vorschlagsberechtigt (Ziffer 1.3 der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes). Wahlvorschläge können bis zum Aufruf des Tagesordnungspunktes beigebracht werden.



Tagesordnungspunkt 7:

Beratung des Antrags der Fraktion CampusGrün:

Gegen die Kürzungen an der Universität - #stopthecuts!

Vorlage 2122/11

Tagesordnungspunkt 8:

Beratung des Antrags der der fraktionslosen Mitglieder Hesam Jozvebayat (n harte zeiten – junge sozialist:innen & fachschaftsaktive), Franziska Hildebrandt (SDS* - Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband) und Gunhild Berald (Liste LINKS - Offene AusländerInnenliste * Linke Liste * andere Aktive):

Fraktionsübergreifende Erklärung für die Redemokratisierung des Studierendenparlaments

Vorlage 2122/6

Hamburg, den 2. September 2021

DER PRÄSIDENT

Ramon Weilinger